

Bemalte Stromkästen sollen Innenstadt verschönern

Gewerbevereine, Quartiersmanagement und MVV unterstützen

Aktion „Farbe im Quadrat“ – Auch Schulen sind beteiligt

Von Volker Endres

Grau, groß und im besten Fall unauffällig – an beinahe jeder Straßenecke stehen Verteilerkästen und Trafostationen in den Quadraten. Dieser „beste Fall“ ist aber selten. Beschmiert, beklebt und auf vielerlei Arten verunziert, tragen die Kästen ihren Teil zum Gesamtbild einer verschmutzten Innenstadt bei. Dem treten nun gleich mehrere Akteure mit der Aktion „Farbe im Quadrat“ entgegen.

„Die Schaltkästen waren ein Punkt in unserem Aktionspapier zur Verschönerung der Innenstadt“, erklärte Wolfgang Ockert als Vorsitzender des Bürger- und Gewerbevereins Östliche Innenstadt. Außerdem sei die Verschönerung ein Beitrag zum subjektiven Sicherheitsempfinden der Anwohner und Gäste. „Es ist ein Baustein für eine nachhaltige Verbesserung der Situation.“

Kein Wunder, dass er dafür gleich mehrere Mitstreiter gefunden hat. Zum Beispiel den Bürgerverein Innenstadt West, die Werbegemeinschaft Mannheim-City und den Kunstverein Pro Bono. Quartiersmanagement, Verwaltung

und die Schulen im Revier tragen den Gedanken ebenso weiter wie die MVV Energie AG, die schließlich viele der großen, grauen Kästen aufgestellt hat. Bei Esther Gensrich, Referentin für Markenführung und Sponsoring, sind auch die ersten 20 Anfragen zur Verschönerung eingegangen. „Wir klären lediglich ab, ob sich die Objekte für eine Gestaltung eignen oder eventuell schon für einen Ersatz vorgesehen sind, sodass eine Umgestaltung vorher keinen Sinn mehr machen würde“, informierte sie. Großen Einfluss auf die Motivwahl wolle man nicht nehmen, „solange es sich nicht um politische oder religiöse Statements handelt“.

Damit ist nicht zu rechnen. Weder von den Teilnehmern der beiden beteiligten Grundschulen in den Quadraten, noch von den Künstlern, die sich bei den beiden Bürgervereinen melden können und für die Vorauswahl lediglich einen Entwurf einreichen müssen. In der Hauptsache sollen aber die Kinder ihre Umgebung verschönern. „Die haben ein großes Interesse daran“, versicherte Quartiersma-

nagerin Esther Baumgärtner. Etwa 1000 Kästen, so schätzten die Initiatoren der Aktion, betreut die MVV. Doch da musste Gensrich abwinken: „Wir betreiben aktuell 200 Verteilungskästen und Trafostationen in den Quadraten.“ Weitere Kästen gehören beispielsweise der Post, der RNV, der Stadt Mannheim oder der Telekom.

Doch auch so wartet eine ganze Menge Arbeit auf die großen und kleinen Künstler: „Wir wollen bis zum Jahresende 100 Kästen verschönert haben“, erklärte Baumgärtner. Die Koordination liegt dabei in den Händen von Carola Wanke. Ihr Ziel ist nicht nur die Verschönerung an sich. Es sollen auch Sponsoren für Farbe und Materialien gewonnen werden – alles über den Internetauftritt www.farbe-im-quadrat.de.

Laut Esther Gensrich ist die Aktion in dieser Form einzigartig. Stadtweit seien bislang lediglich Kästen mit Motiven des SV Waldhof und der Adler Mannheim verziert worden. „Ansonsten haben wir in der Regel lediglich Einzelanfragen.“



Eine Hommage an den in Mannheim beheimateten, grünen Halsbandsittich hat Graffiti-künstler Iskren Zahariev alias Svelch in F 6 geschaffen. Foto: Gerold